



Communiqué de presse

Séance du 28 février 2017 du Conseil communal de la **Ville de Diekirch**

POINT 4. DE L'ORDRE DU JOUR : SYNDICAT INTERCOMMUNAL ZANO

1. Das *Syndicat intercommunal* ZANO (Aktivitätszone Fridhaff) soll in ein *Syndicat à vocation multiple* NORDSTAD umgewandelt werden. Selbstverständlich begrüßt die CSV diesen gemeinsamen Schritt der 6 NORDSTAD-Gemeinden in Richtung einer engeren regionalen Zusammenarbeit, gibt aber zu bedenken, dass auf lange Sicht einzig und allein eine Fusionsgemeinde NORDSTAD die mannigfaltigen regionalen Aufgaben wird schultern und meistern können.
2. Diese prinzipielle Zustimmung hält die CSV aber nicht davon ab, sich kritisch und akribisch mit den überarbeiteten Syndikatsstatuten auseinanderzusetzen und Alternativvorschläge hinsichtlich Formulierung und/oder inhaltlicher Ausrichtung zu einigen Punkten einzubringen.

POINT 16. DE L'ORDRE DU JOUR : APPROBATION DES COMPTES ADMINISTRATIFS ET DE GESTION DES EXERCICES 2013 ET 2014

1. Die Überprüfung der Konten von 2013 und 2014 durch die *Direction du Contrôle de la Comptabilité communale* hat Erschreckendes zu Tage gebracht: Der Schöffenrat hat in besagten Jahrgängen unberechtigterweise Taxen eingefordert für die keine gültige Genehmigung des Innenministers vorlag. Andererseits wurden vom Gemeinderat festgelegte und vom Innenminister genehmigte Taxen nicht verrechnet. Rechnungen wurden ohne gültiges Mandat des Schöffenrates per Kreditkarte beglichen. Außerordentliche Arbeiten wurden unerlaubterweise ohne Ausschreibung vergeben und Fahrtkosten trotz fehlender Belege ausgezahlt. Schlussendlich hat die obligate trimestrielle Prüfung der Bücher des Einnehmers durch den Schöffenrat nie stattgefunden. All dies zeugt von Willkür und Fahrlässigkeit des LSAP-Schöffenrates beim Umgang mit den Finanzen der Stadt Diekirch.
2. Verrechnet mit dem Überschuss von 2012 schließt das Rechnungsjahr 2013 mit einem Defizit von -1.653.557,19 € während das Rechnungsjahr 2014 gar mit einem satten Fehlbetrag von -4.225.941,90 € zu Buche schlägt.
3. Aufgrund des vorliegenden Berichts der Finanzinspektion und der Besorgnis erregenden Bilanz der Rechnungsjahre 2013 und 2014 lehnt die CSV den Haushaltsbericht des LSAP-Schöffenrats (*Compte administratif*) für die Rechnungsjahre 2013 und 2014 ab. Der Rechenschaftsbericht des Stadteinnehmers (*Compte de gestion*) hingegen wird von der CSV für gut befunden.

Ville de DIEKIRCH: Comptes

